

# »Reinemachen« wird belohnt

## Spenges Dorfgemeinschaften in den Ortsteilen erhalten Innogy-Klimaschutzpreis

Spenge (WB). Die Dorfgemeinschaften Bardüttingdorf, Hücker-Aschen, Lenzinghausen und Wallenbrück erhalten den Innogy-Klimaschutzpreis 2017. Mit ihm werden Ideen und Initiativen von Bürgern in Projekten rund um das Thema Klima- und Umweltschutz gewürdigt.

Alljährlich rufen die Dörfer zum Frühjahrsputz auf. Gemeinsam befreien die Vereine, die Freiwilligen Feuerwehren und aktive Bürgerinnen und Bürger mit Alt und Jung in den Ortsteilen die Landschaft von unachtsam weggeworfenem Müll. Eimer, Forke, Müllsäcke oder andere Gerätschaften werden hierfür mitgebracht. Traktoren mit Anhängern sammeln den Müll ein und bringen ihn zu den bereitstehenden Abfallcontainern. Neben illegal weggeworfenen Getränke- oder anderen Verpackungen aus fahrenden Autos, werden nicht selten auch Autoreifen, Elektroschrott, Farbeimer oder Möbel in der Landschaft gefunden. Das Gemeinschaftsleben im Dorf und die Geselligkeit kommen bei einem kleinen Imbiss nach den jeweiligen Müllsammelaktionen nicht zu kurz.

Überreicht wird die Urkunde am Mittwoch, 10. Mai, durch Spenges Bürgermeister Bernd Dumcke und Rainer Oesting vom Energieversorger Innogy SE, zuständig für die Kommunalbetreuung in der Region Osnabrück, im Rathaus der Stadt Spenge. »Ich freue mich, die Gemeinschaft in unseren Ortsteilen Bardüttingdorf, Hücker-Aschen, Lenzinghau-



Holger Haeublein (von links), Guido Sussiek, Dirk Potthoff, Tilo Struck und Nico Potthoff gehören zur Dorfgemeinschaft Lenzinghau-

sen und Wallenbrück besonders hervorheben zu dürfen und das bürgerschaftliche Engagement und das gemeinschaftliche Miteinander mit dem Klima- und Umweltpreis ehren und wertschätzen

zu dürfen«, meint Oesting.

Der Innogy-Klimaschutzpreis ist mit insgesamt 1000 Euro dotiert. In den Vorjahren erhielten diese besondere Auszeichnung 2010 die Interessengemeinschaft

sen. Im April vergangenen Jahres haben sie, wie dieses Bild zeigt, den Ortsteil von Sperrmüll befreit. Foto: Daniela Dembert

zum Schutz und zur Pflege des Waldes (IG Katzenholz), 2011 der Arbeitskreis Hücker Moor, 2012 der Heimatverein Bardüttingdorf für den Erhalt der bedrohten Lebensräume des Laubfrosches, 2013

die Gruppe »Spenge blüht auf«, 2014 die Projektgruppe »Heimat-Arten-Turm« (H.A.T.) des Heimatverein Bardüttingdorf, 2015 der Bürgerbusverein Stadt Spenge und 2016 der Verein Waldkinder.